



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 11

Gemeinde Buchheim und Netze BW bleiben Partner

Der bisherige Konzessionsinhaber betreibt auch weiterhin das Stromnetz in der Gemeinde

Das Stromnetz in der Gemeinde Buchheim betreibt auch in Zukunft die Netze BW GmbH. So hatte es der Gemeinderat am 25. November 2024 beschlossen. Bürgermeisterin Claudette Kölzow und Daniel Jundt, Leiter Konzessionsmanagement bei der Netze BW, unterzeichneten im Februar 2025 den neuen Konzessionsvertrag. Dieser tritt am 1. Juli 2026 mit einer Laufzeit von 20 Jahren in Kraft.

„Die Netze BW ist für uns ein verlässlicher Partner, auf den wir auch weiterhin setzen“, erklärt Claudette Kölzow nach der Unterschrift. „Die kommenden Jahre werden allein schon durch die Energiewende äußerst herausfordernd. Hinzu kommen noch die umfassenden Veränderungen im Wärmesektor sowie die Umstellung auf Elektromobilität. Deshalb ist es wichtig, einen starken und erfahrenen Netzbetreiber an der Seite zu haben.“

„Wir freuen uns, dass die Gemeinde Buchheim uns erneut das Vertrauen ausgesprochen und sich für eine Fortführung der bewährten Partnerschaft entschieden hat“, so Daniel Jundt. „Wir werden unvermindert unsere ganze Erfahrung und Kompetenz einbringen, um das Stromnetz hier weiterhin sicher und nachhaltig zu betreiben.“ Als Flächennetzbetreiber gehöre es für die Netze BW zum Selbstverständnis, allen Menschen im Land ohne Unterschied einen hohen Standard bei der Energieversorgung zu bieten – egal, ob sie nun in einer großen Stadt oder einem entlegenen Hof leben. Der Konzessionsvertrag gestattet einem Netzbetreiber die Nutzung öffentlicher Verkehrswege und Flächen einer Stadt oder Gemeinde zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Energieversorgung auf deren Gemarkung. Im Gegenzug erhält die Kommune eine jährliche Konzessionsabgabe, die nach den gelieferten Energiemengen berechnet wird.



Bürgermeisterin Claudette Kölzow (links) und Daniel Jundt, Netze BW, unterzeichnen den neuen Stromkonzessionsvertrag für Scheer. Dahinter Thomas Schlegel (links) und Stephan Einsiedler von der Netze BW. (Foto: Gemeinde Buchheim)

Gästezeitung Schwäbische Alb 2025

Die Gästezeitung Schwäbische Alb bietet ein umfangreiches und kostenloses Sammelwerk mit Informationen, Tipps und Ausflugszielen



für einen gelungenen und abwechslungsreichen Urlaub auf Ihrer Schwäbischen Alb.

Die Gemeinde hat mehrere Exemplare erhalten und in der Auslage bereitgelegt - darf gerne mitgenommen werden.

Ihr Rathaus-Team



Am Montag, 24.03.2025 findet ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus eine Bürgerversammlung statt zu der die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Durch den Gemeinderat wurden bereits einige Themen auf die Agenda für diesen Abend gesetzt. Sollte Ihnen ein - die Allgemeinheit betreffendes - Thema besonders wichtig sein so können Sie uns bis zum 18.03.2024 hierzu gerne einen Hinweis per e-Mail: info@gemeindebuchheim.de zukommen lassen.

NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112

Allgemeiner Notfalldienst:

116117

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,

Fr 16 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,

Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,

Mi, Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
 oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

"donnerstags"

erscheint in Bärenthal,
 Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
 Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
 Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
 Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen

☎ 01805 19292370

Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
 der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

15.03.2025

Paracelsus-Apotheke Spaichingen, Marktplatz 2,

78549 Spaichingen

7424/93360

16.03.2025

keine Information erhalten.

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Geschäftsstelle: Gabi Heim

☎ 07575/2650

Litzelbach 12, 88637 Leibertingen-Thalheim

✉ Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de

Ansprechpartnerin vor Ort: Sandra Schilling

☎ 07777/939672

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr

Fr 9.00 - 13.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr | Do: 15.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde: Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

📠 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de

📠 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de

Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerinnen Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

📠 07463 990558



DIENSTZEITEN RATHAUS:

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

POSTFILIALE LEIBERTINGEN

Vormittags:
Mo, Di, Do, Fr 08.30 - 12.00 Uhr
Mi, Sa 09.00 - 10.00 Uhr
Nachmittags:
Mo 14.00 - 16.30 Uhr
Do 14.00 - 18.30 Uhr

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat Frau Lauinger-Röhrich: ☎ 07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Wohlhüter: ☎ 07777/1278

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088
Baktage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

HAUSMEISTER BÜRGERHAUS

Martin Frey: ☎ 01773075986

ERDDEPONIE ÖSCHLE

Kevin Fritz ☎ 0172/4957767

FÖRSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller
☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

Geschäftsführer Mario Droxner, ☎ 07575/5390440,
✉ mario.droxner@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,
78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311
FAX 07777 1681
✉ info@gemeindebuchheim.de



ABFALLKALENDER:

Restmüll	13.03.2025/10.04.2025
Biomüll	20.03.2025
Papier	27.03.2025
Wert-Tonne	01.04.2025
Grünschnitt	15.03.2025



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
☎ <http://www.abfall-tuttlingen.de>

KULTURNACHRICHTEN



Geschichtsvereins für den Landkreis Tuttlingen



Exkursion: Müllheim im Markgräfler-Land: Stadtführung und Museum

Die Exkursion von Geschichtsverein und Volkshochschule am 29. März führt in das Markgräfler-Land, nach Müllheim.

Die Stadt Müllheim wurde erstmals 758 in einer St. Galler Urkunde erwähnt. Müllheim gelangte mit der Herrschaft Badenweiler über die Zähringer 1444 an die Markgrafen

von Hachberg-Baden. 1727 wurde der Ort Sitz eines markgräflisch-badischen Amtes und 1810 zur Stadt erhoben. Müllheim hatte im 19. Jahrhundert eine starke jüdische Gemeinde.

Das Markgräfler-Museum ist in einem frühklassizistischen Stadtpalais untergebracht. Es präsentiert in einem historischen Weinkeller die Geschichte des Weinbaus. Weitere Abteilungen befassen sich mit der Geologie und der Archäologie der Region, der Kunst in der südlichen Oberrheingegend und der Regionalgeschichte des Markgräflerlandes seit dem ausgehenden Mittelalter.

- Termin: Samstag, 29. März 2025
- Abfahrt: 7.45 Uhr Trossingen, Busbahnhof;
7.55 Uhr Spaichingen, Busbahnhof;
8.15 Uhr Tuttlingen, Landratsamt (Werderstraße)
- Leitung: Dr. Hans-Joachim Schuster
- Gebühr: Mitglieder 46 €, Nichtmitglieder 50 €

Anmeldung erforderlich bei der vhs bis zum 21.3.: 07461-96910

VEREINE UND ORGANISATIONEN



HEIMATVEREIN BUCHHEIM



Die geplante **Generalversammlung** am 15.03.25 **findet nicht statt** sondern wird verschoben. Der neue Termin wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Am kommenden **Sonntag, den 16.03.25** wollen wir uns mit dem **Wanderführer Hubert Stehle** zur **Schneeglöckchenwanderung** treffen. Es geht ins **"Finstertal" zwischen Langenbrunn und Beuron**. Startpunkt und Schlußeinkehr ist im Talhof geplant. **Abfahrt** mit Fahrgemeinschaften **um 13.30 Uhr am "Freien Stein"**. Hierzu laden wir alle Interessierten recht herzlich ein, auch Nichtmitglieder sind willkommen. Über rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

gez. Monika Wachter (1. Vors.)

MÄNNERTREFF BUCHHEIM



Einladung Männerwandertreff Ü 60zig

Unsere nächste Wanderung findet am Donnerstag, den 20. März statt. Wir treffen uns zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 13.30 Uhr am Sportheim. Unsere Frühjahrswanderung führt und zu den Märzenbecher in das Hintelestal. Lassen wir uns dieses faszinierendem Naturschauspiel nicht entgehen. Unser Wanderabschluss findet dann ab ca. 17.00 Uhr im Berghaus Knopfmacher statt. Hierzu laden wir alle Männer, besonders auch die „Nichtwanderer“, recht herzlich ein. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Hubert und Walter

NACHBARSCHAFTSHILFE - HILFE VON HAUS ZU HAUS



Einladung zur Mitgliederversammlung – Hilfe von Haus zu Haus e.V.

am Dienstag, 25.03.2025

Beginn: 19.00 Uhr im Cafe Kapellenblick, Bärental

Zu unserer Mitgliederversammlung laden wir im Namen unseres Vereins: „Hilfe von Haus zu Haus e.V.“ recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Jahresbericht 2024
 - a) Schriftführerin
 - b) Kassenberichte
 - c) Berichte der Kassenprüfung
 - d) Aussprache über die Berichte
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bis zum 20.03.2025 bei der 1. Vorsitzenden Bürgermeisterin Claudette Kölzow, Rathausstraße 4, 88637 Buchheim schriftlich oder per E-Mail: koelzow@gemeindebuchheim.de eingereicht werden.

Auf viele interessierte Gäste freut sich die gesamte Vorstandschaft unserer Nachbarschaftshilfe
Claudette Kölzow

1. Vorsitzende

SCHILPENZUNFT BUCHHEIM



Danke

Nun ist es Zeit Allen Danke zu sagen,
für die gelungenen närrischen Tage.

Die Mühe und der Aufwand waren groß,
gemeistert wurde das famos.

Gefallen hat unser Umzug den Gästen sehr,
drum kommen nächstes Jahr viele wieder her.

Schilpa Gras, nun ist's vorbei,
mit der schönen Narretei.

Die Schilpenzunft bedankt sich bei Allen ganz herzlich,
welche in irgendeiner Form zum Gelingen der Fasnet beigetragen haben.

Abgabe des Leihhä

Am Samstag, den 15.03.2025 findet ab 9:30 Uhr die Leihhäabgabe im Schilpenzunfttraum statt.

Eure Hämeister

Sybille und Regina

Gewinnnummern der Narrenbaumverlosung 2025

19, 22, 58, 83, 90, 105, 108, 112, 113, 124, 162, 204, 206, 211, 213, 246, 261, 274, 281, 305, 334, 392, 417, 425, 448, 505, 527, 538, 558, 591, 605, 608, 617, 644, 680, 697, 733, 769, 775, 776, 777, 793, 803, 820, 883, 887, 892, 912, 919, 946, 948, 952, 974, 998, 1013, 1020, 1035, 1043, 1045, 1063, 1074, 1098, 1116, 1134, 1176, 1202, 1215, 1244, 1262, 1288, 1297, 1300, 1333, 1377, 1384, 1410, 1424, 1429, 1431, 1459, 1469, 1487, 1501, 1508, 1539, 1572, 1575, 1602, 1616, 1626, 1628, 1634, 1655, 1656, 1660, 1682, 1691, 1721, 1729, 1784, 1819, 1830, 1840, 1849, 1854, 1870, 1875,

1884, 1900, 1915, 1922, 1927, 1929, 1939, 1956, 1965, 1999, 2016, 2061, 2062, 2068, 2146, 2166, 2168, 2177, 2179, 2185, 2186, 2187, 2206, 2256, 2275, 2291, 2309, 2328, 2371, 2405, 2432, 2436, 2438, 2466, 2472, 2475, 2476, 2488, 2489, 2493, 2495,

Hauptpreise:

39, 471, 457, 532, 1987,

Die Preise können bei Halmers in der Beuronener Straße 7 von Mittwoch bis Freitag von 16:00 bis 19:00 Uhr abgeholt werden.

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



Vorschau

Samstag, 15.03.2025

Pfullendorf, 17:00 Uhr

TSV Aach-Linz II. : **SG B.A.T./K.L. II**

Sonntag, 16.03.2025

Kreenheinstetten, 15:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : SG Reichenau/R.-Waldsiedlung

Rückblick

SV Orsingen-Nenzingen : **SG B.A.T./K.L.**

3:1

SPORTCLUB BAT JUGEND



SC B.A.T. - Jugend

Vorschau

Samstag, 15.03.2025

Gallmannsweil, 16:00 Uhr

B-Junioren : SG Liptingen

Sonntag, 16.03.2025

Worndorf, 13:30 Uhr

A-Junioren : SG Salem II

Rückblick

SG Walbertsweiler-Reng. : **B-Junioren**

2:5

A-Junioren : SGM Stetten a.k.M. (**Freundschaftsspiel**)

2:1

VDK ORTSVERBAND BUCHHEIM

VdK Ortsgruppe Buchheim

Einladung zur Hauptversammlung

Am Sonntag, den **23.03.2025** findet um **14.30 Uhr** die Hauptversammlung der VdK Ortsgruppe Buchheim im Bürgerhaus in Altheim statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht Schriftführerin
- Bericht Kassier
- Kassenprüfbericht
- Entlastungen
- Grußworte - Ehrungen
- Verschiedenes: Wünsche und Anträge

Marion Rainer

Schriftführerin

VdK-Ortsverband Buchheim

AUS DEN SCHULEN



REALSCHULE MÜHLHEIM

**Nachwuchs-Erfinderinnen beim Patentanwalt**

In den vergangenen Monaten fanden an der Realschule Mühlheim Projekttag zum Thema „Nachhaltigkeit“ statt. Fünf Nachwuchserfinderinnen setzten hier ihre Ideen in ein Anschauungsmodell um.

Durch engagierte Lehrerinnen und Lehrer wurden die Schülerinnen zum Patentanwalt nach Überlingen eingeladen. Die Freude war groß und die Aufregung stieg.

Ende Januar wurden die Schülerinnen sehr freundlich von Patentanwalt Herr Daub empfangen und durften ihm ihre Idee aus den Projekttagen vorstellen. Er nahm sich sehr viel Zeit und erklärte ihnen warum Patente wichtig sind und welche Berufe man hierfür erlernen kann. In einem großen Besprechungsraum wurden die Schülerinnen zum gemeinsamen Frühstück eingeladen. Herr Daub hat sich sehr über den Besuch aus Mühlheim gefreut. Insgesamt war es ein schöner und informativer Vormittag.

INTERESSANTES UND WISSENWERTES

**Wieder Gebrauchtwarenborse in Meßkirch****Weiterverwenden statt wegwerfen.**

Zum Zweck der Müllvermeidung, veranstaltet die evangelische Freikirche Meßkirch, in Zusammenarbeit mit der Goldöschschule und der Stadt Meßkirch, wieder eine Gebrauchtwarenborse.

Sie lösen eine Wohnung auf, ziehen um, oder wollen den Dachboden oder Keller entrümpeln? Sie haben nicht mehr benötigte, saubere funktionsfähige und gut erhaltene Gegenstände, die nutzlos ihr Dasein fristen? Dann bringen Sie diese doch **am Freitag, 21. März** in die Stadthalle Meßkirch zur Börse. Die Artikel werden dann von vielen helfenden Händen übersichtlich sortiert, so dass am **Samstag, 22. März**, möglichst viele Gegenstände einen neuen Besitzer finden können. Angenommen werden Bücher, Spielwaren, Sportartikel, Haushaltsartikel, Haushaltstextilien, Küchengeräte, Kleinmöbel, Lampen, Bilder, Taschen, Koffer, CD's, LP's, Büroartikel, Dekoartikel, Werkzeug, Gartengeräte und vieles mehr.

Nicht angenommen werden: verschmutzte und defekte Gegenstände. Keine Bekleidung jeglicher Art, Inliner, Schlittschuhe, VHS-Videokassetten, Pflanzen, Großmöbel, Matratzen.

Annahme der Gebrauchtwaren ist am Freitag, von 15:00 bis 17:30 Uhr.

Gegenstände aussuchen und **mitnehmen kann man am Samstag, von 9:00 bis 11 Uhr**, gegen Eintritt für Erwachsene von 5 € und Kinder 1 €. Dieses Geld kommt der Goldöschschule zugute. Die Schüler bieten am Samstag auch Kaffee und Kuchen an.

Landfrauen Messkirch/ Stetten am kalten Markt

Am 27.3.25 treffen wir uns um 14.15 Uhr am Parkplatz bei der Burg Wildenstein in Leibertingen. Von dort machen wir uns auf um die Burg mit einer Führung zu erkunden. Diese ist eine der besterhaltenen mittelalterlichen Befestigungsanlagen und wird nun als Jugendherberge genutzt. Im Anschluss werden wir dort mit hausgemachten Kuchen und Kaffee verwöhnt. Anmeldung bis zum 20.3.25 erforderlich.

Am 5.4.25 ab 9.00 Uhr laden die Landfrauen zum Frühstück in das Landgasthaus Löwen in Rast ein. Bei einem reichhaltigen Frühstück wird die Generalversammlung mit Wahlen abgehalten, wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme und tatkräftige Frauen, die sich gerne engagieren wollen. Hier brauchen wir die Anmeldung bis zum 31.3.25 immer bei Marianne Bauer Tel. 07575/1346

NATURPARK / NATURSCHUTZ-ZENTRUM OBERE DONAU**Einsatz für Mensch und Natur –****Freiwilliges Ökologisches Jahr im Haus der Natur in Beuron**

Wie geht es nach dem Abi weiter? Diese Frage stellen sich Jahr für Jahr junge Menschen, die ihre Schulausbildung beenden. Für all diejenigen, die sich für unsere Umwelt engagieren möchten, gibt es mit dem Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) eine interessante Möglichkeit. Das FÖJ ist ein Bildungsjahr, in dem sich junge Menschen zwischen 16 und 26 an einer Einsatzstelle für den Erhalt und Schutz unserer Natur einsetzen.

Im Haus der Natur in Beuron gibt es 3 FÖJ-Stellen. Seit verganginem September sind hier Inga Peters, Jessica Krüger und Jula Schlaak im Einsatz. „Ich wollte die Gelegenheit nutzen, um vor dem Studium praktische Erfahrungen zu sammeln und neue Blickwinkel kennenzulernen“ so Inga Peters, die es aus Berlin in das beschauliche Donautal gezogen hat. Ihre FÖJ-Kolleginnen stimmen ihr zu – selbst aktiv werden, sich dabei für die Umwelt einsetzen und nach der Schulzeit den Arbeitsalltag kennenlernen waren die ausschlaggebenden Punkte für ein FÖJ.

„Die Stelle im Haus der Natur war für mich vor allem wegen der vielfältigen Tätigkeitsbereiche interessant“, so Jula Schlaak. Denn der Alltag der FÖJ-Leistenden sieht immer ein wenig anders aus. Zu ihren Hauptaufgaben gehört die Betreuung der Ausstellung im Haus der Natur, wo sie Gästen bei ihren Fragen weiterhelfen. Aber auch die Arbeit im Shop, die Betreuung von Schulklassen beim Ausstellungsquiz, praktische Landschaftspflegearbeiten, das Zusammenstellen von Infopost, die Gestaltung des Jahresprogramms und vieles mehr steht auf ihrem Aufgabenplan. Am meisten gefallen den drei Freiwilligendienstleistenden dabei die Außeneinsätze, aber auch die vielfältigen Einblicke in Naturschutzthemen und das Kennenlernen der Region mit ihren Menschen.

Jula Schlaak hat sich für ein 6-monatiges FÖJ bis Mitte März entschieden, da sie danach noch verschiedene Praktika absolvieren möchte. Ihre beiden Kolleginnen sind noch bis Ende August im Haus der Natur tätig. Auch wenn das FÖJ noch nicht beendet ist, ziehen alle bereits jetzt ein positives Zwischenfazit. „Ich bin durch das FÖJ viel selbständiger geworden und habe Erfahrung darin gesammelt, meinen eigenen Alltag zu organisieren“, so Jessica Krüger. „Außerdem konnte ich mir Wissen zu unterschiedlichen Naturschutzthemen aneignen.“

Das FÖJ empfehlen die drei jungen Frauen allen Interessierten weiter. Für sie ist es ein Jahr mit vielfältigen Erfahrungen und eine gute Gelegenheit, vor Studium oder Arbeitsbeginn noch etwas anderes zu machen.

Wer sich für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr im Haus der Natur in Beuron interessiert, kann sich ab sofort bewerben. Start des FÖJs ist im September. Freiwilligendienstleistende erhalten im Haus der Natur Einblick in 3 Organisationen: das Naturschutz-Zentrum Obere Donau, den Naturparkverein Obere Donau und die Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal eG. Weitere Informationen unter www.nazoberedonau.de sowie <https://ich-will-foej.de/> oder telefonisch unter 07466/92800.

Veranstaltungen

Beuron. Wanderung ins Finstertal.

Mittwoch, 19. März, 14 Uhr (Anmeldung bis 18.03.)

Das Finstertal mit seinen Schluchtwäldern bietet im Sommer viel Schatten und angenehme Kühle. Im Frühjahr überrascht es hingegen mit den ersten farbenprächtigen Frühblühern und wenn man Glück hat, lässt sich auch der zinnberrote Prachtbecherling, ein kleiner farbenfroher Pilz, links und rechts des Weges entdecken. Sofern die Witterung mitspielt, ist diese Wanderung am Mittwoch, den 19. März, 14 Uhr als Rundweg konzipiert und dauert dann ca. 4 Stunden (ca. 12 km). Treffpunkt: Parkplatz an der L277 in Langenbrunn; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- Euro; Anmeldung bis 18. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Ätherische Öle für unsere Tiere.

Samstag, 22. März, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 17.03.)

Bei diesem Workshop am Samstag, 22. März, von 15 bis 17 Uhr zeigen Astrid Lübs und Sandra Palm, wie man ätherische Öle im Tierbereich anwendet und damit arbeiten kann. Tiere können somit sanft unterstützt werden. Anschließend werden Pflegemittel hergestellt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- Euro inkl. Skript und Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 17. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Sonntag, 23. März, 10 bis 14 Uhr

Auf der Gesundheitswanderung am Sonntag, 23. März, von 10 bis 14 Uhr lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Knopfmacherfelsen; Gebühren: 25,- Euro. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Telefon 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

FREILICHTMUSEUM
NEUHAUSEN OB ECK



Betreiber für Kirbe-Festzelt Anfang Oktober gesucht

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck erwartet wieder 10.000 Besucher

Neuhausen ob Eck. Das Freilichtmuseum sucht einen Betreiber für das Festzelt an der sehr gut besuchten Museumskirbe, bestenfalls bereits für dieses Jahr vom 3.-5. Oktober. Rund 10.000 Besucher kommen in der Regel anlässlich dieses Festes ins Museum. Geboten werden Jahrmarktattraktionen, Handwerksvorführungen, Kinderprogramm sowie ein Bauern- und Handwerkermarkt.

Wichtig ist dem Museumsteam ein erfahrener Betreiber oder Verein, der alles an benötigter Logistik mitbringt – vom Kühlschrank bis zum Spülmobil. Das komplette Innenleben des Zeltes muss vom Betreiber kommen. Das Speisenangebot muss zum Museum passen sowie ein vegetarisches und veganes Gericht beinhalten. Völlig frei ist der Betreiber bei der Art der Bedienung. Ob Selbstbedienung oder Tischservice – hier macht das Museum keine Vorgaben.

Freundlichkeit und Professionalität sollten dagegen selbstverständlich sein. Auch Nachhaltigkeit ist von Bedeutung. So soll kein Einweggeschirr verwendet und möglichst auf Plastik ver-

zichtet werden. Genauere Angaben zu den Rahmenbedingungen finden sich unter <https://freilichtmuseum-neuhausen.de/Über-uns/News/>

Firmen oder Vereine, die sich für Übernahme des Festzeltbetriebs an der Museumskirbe interessieren, können sich bis Montag, 31. März bewerben: info@freilichtmuseum-neuhausen.de.



Während der Museumskirbe strömen tausende Besucherinnen und Besucher ins Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Für den Festzeltbetrieb sucht das Museum nun einen Betreiber.

STADT MESSKIRCH



Die Tourist-Information Meßkirch informiert

Am Sonntag findet um 15:00 Uhr eine besondere Führung zum Thema „Kulturkampf“ statt.

Vor 150 Jahren wurden die Folgen der Beschlüsse des Ersten Vatikanums auch in der Stadt spürbar, und sie sind noch heute sichtbar: Die Bevölkerung, Banken, Vereine, Chöre spalteten sich in Altkatholiken und Römisch-Katholische; in der Martinskirche war die altkatholische Gemeinde, die römisch-katholische baute den fürstlichen Reitstall zur eigenen Herz-Jesu-Notkirche um. Die Evangelischen profitierten von diesem Streit: Mit Carl Hauser wurde der erste evangelische Bürgermeister gewählt und viermal einstimmig wiedergewählt, und 66 Jahre lang gab es hier keinen römisch-katholischen Bürgermeister. Unser Gästeführer gibt bei unterschiedlichen Gebäuden die geschichtlichen Erläuterungen.

Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Der Preis pro Person beträgt 4,00 EUR und der Treffpunkt ist am Rathaus.

THEATERBAHNHOF MÜHLHEIM



Klimaschutz ist brandheiß, jederzeit aktuell! Wir zeigen dazu als nächstes am Sonntag, 16. März, um 15 Uhr ein supercooles Theaterstück für Kinder ab 5: „Auf der Erde geht's heiß her“; mit Schauspiel und Puppenspiel, Live-Gesang und cooler Gitarren-Musik. Da kommt „Mister Erde“ höchstpersönlich zu Besuch. Er verrät uns, was ihm gefällt – und was ihn verletzt; dazu singt und spielt Szenen aus dem Leben der Geschwister Mia und Tom. Von ihm erfahren die beiden, wie sie im Alltag rücksichtsvoll mit unserer Erde umgehen können. In leicht verständlichen Szenen erschließt sich das Wechselspiel der Elemente, die Auswirkungen des viel zitierten Gases CO₂, Sinn und Zweck von Müllvermeidung und Energie-Sparen. Spannend, lustig und informativ zugleich. Für Kinder ab 5 ... und ... auch für Erwachsene!! Spieldauer 45 Minuten, Eintritt 6,-/9,-. Reservierung erforderlich: 07463-258 0007, 0171-805 88 69, service@theater-bahnhof.de.

TheaterBahnhof – lohnt sich immer!

LANDKREIS TUTTLINGEN

**„Mit cleveren Vorräten kreativ kochen und backen“****Kostenloser Kochkurs am 21. März 2025**

Zu einem Kochworkshop unter dem Motto „Mit cleveren Vorräten kreativ kochen und backen“ lädt das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen am Freitag, 21. März 2025, ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen von 18:30 bis 21:30 Uhr, kreativ zu kochen und zu backen und zwar mit dem, was jeder bereits zu Hause hat. Im Fokus steht, wie man mit einem Grundstock an lagerfähigen Lebensmitteln auf kreative Weise schmackhafte Gerichte und Backwaren zaubern kann.

Darüber hinaus erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wertvolle Tipps zur Lagerung von Lebensmitteln. „Richtig gelagert bleiben Lebensmittel länger haltbar und landen nicht so schnell im Mülleimer. Das schont nicht nur den eigenen Geldbeutel, sondern auch die Umwelt“, erläutert die Referentin und Kursleiterin Angelika Furrer.

Der Kurs findet in der Schulküche der Erwin-Teufel-Schule in Spaichingen (Raum T1.03) statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt und bei der Kursleiterin bezahlt (ca. 12 Euro). Mitzubringen sind zwei Geschirrtücher und Behältnisse für Kostproben.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter Telefon 07461 926-1300 oder per E-Mail an forum.ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich (Anmeldeschluss 19. März).

Weitere Termine auf der Homepage FORUM Ernährung:
www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernaehrung

Kurs: „Mit cleveren Vorräten kreativ kochen und backen“
Datum: Freitag, 21.03.2025, 18:30 – 21:30 Uhr
Ort: Schulküche (Raum T1.03), Erwin-Teufel-Schule in Spaichingen
Kursleitung: Angelika Furrer, FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Mobile Beratung für Menschen mit Hörbehinderung im Gesundheitszentrum Spaichingen

Gerade mit zunehmendem Alter ziehen sich Menschen, die nicht mehr gut hören, zurück. Viele Betroffene haben über ihre Hörschädigung und deren Begleiterscheinungen keine oder wenig Informationen und wissen auch nicht, wie genau sie sich das Leben mit technischen Hilfsmitteln zusätzlich zum Hörgerät deutlich leichter machen können. Oft landen die Hörgeräte in der Schublade, weil falsche Erwartungen geweckt wurden oder der Umgang mit Hörgeräten im zunehmenden Alter oft schwerfällt.

Alle Betroffenen sind daher zu einem kostenlosen, mobilen Beratungsangebot am Montag und Dienstag, 17. und 18. März 2025, jeweils von 10 Uhr bis 17 Uhr in das Gesundheitszentrum Spaichingen, Robert Koch Str. 31, eingeladen.

Katja Widmann vom Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg bietet eine neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Hören an. Die Beratung umfasst dabei Informationen zur Hörgeräteversorgung und zum Cochlea Implantat, zum Umgang mit der eigenen Behinderung, zum Schwerbehindertenausweis, zu technischen Hilfsmitteln (Lichtsignalanlage, Kommunikationsanlagen usw.) zur T-Spule und vieles mehr.

Das Beratungsangebot wird gefördert durch das Sozialministerium Baden-Württemberg, es ist trägerneutral und kostenfrei. Termine können telefonisch unter 0179 6784 998 bzw. per E-Mail an katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de vereinbart werden.

Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg 2024 im Landratsamt Tuttlingen

Die Zukunft des Bauens liegt in einer neuen Um-Baukultur. Eine Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg 2024 setzt ein Zeichen für diese neue Um-Baukultur und würdigt herausragende Antworten auf aktuelle Fragen des Planens und Bauens. Vom 10. März bis 2. April 2025 besteht die Möglichkeit, die Ausstellung im Foyer des Landratsamtes Tuttlingen, Bahnhofstraße 100, Gebäude A, zu besuchen.

Die Staatspreise in neun Kategorien sowie die achtzehn Anerkennungen wurden von der zum Teil international besetzten Jury aus insgesamt 235 eingereichten Projekten ausgewählt. Die Ausstellung zeigt vielfältige Ansätze zur Umgestaltung unserer Kommunen und zum Umgang mit bestehender Bausubstanz. Es werden Überlegungen zur ästhetischen und funktionalen Gestaltung unserer Gebäude, Freiräume und Infrastrukturen angestellt, um deren nachhaltige Nutzung und Zukunftsfähigkeit zu sichern. Die exemplarischen Erläuterungen, bildlichen Darstellungen sowie die Einbindung von Videos, welche mittels QR-Codes abrufbar sind, veranschaulichen die Inhalte.

Auf 30 Tafeln werden alle ausgezeichneten Projekte mit erläuternden Texten, Auszügen aus der Jurybewertung und Bildern vorgestellt. Einleitende Tafeln geben Aufschluss über das Auswahlverfahren und die Zusammensetzung der Jury. Ein besonderes Highlight stellt der Infopoint dar, der Videoausschnitte aus den Projekten bietet.

Das Spektrum der Ausstellung ist vielfältig und reicht vom Städtebau und der Stadtentwicklung über Infrastrukturen und Ingenieurbauten bis hin zu Wohnungsbau, Mischnutzung, Gewerbe- und Industriebauten. Des Weiteren werden Bildungsbauten, Gemeinschaftsbauten sowie öffentliche Räume thematisiert. Abschließend werden Prozesse und Initiativen in den Blick genommen. Die Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg bietet eine großartige Gelegenheit, neue Lösungen für die baulichen Herausforderungen von morgen zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Die Ausstellung kann zu den regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes Tuttlingen besucht werden.

KLINIKUM TUTTLINGEN

**Interessanter Vortrag auch für Angehörige**

Ein Delir ist eine akute, plötzlich auftretende Verwirrtheit, die auch während eines Krankenhausaufenthalts auftreten kann. Umgangssprachlich wird es auch als „Durchgangssyndrom“ bezeichnet. Dabei sind besonders ältere Patientinnen und Patienten gefährdet. Dr. med. Carolin Fischer, Oberärztin Medizinische Klinik III, Fachärztin für Innere Medizin und Gastroenterologie mit Schwerpunkt Geriatrie, spricht darüber am Mittwoch, 12. März, um 19.00 Uhr im Konferenzraum des Klinikums Tuttlingen.

Sie weiß aus ihrer beruflichen Praxis, dass das Delir häufig bei älteren Menschen auftritt, und wie es sich äußert: Plötzlich reden sie wirres Zeug, erkennen ihre Liebsten nicht mehr und sind völlig neben der Spur. Dieser Zustand ist durchaus gefährlich, denn es sterben Hirnzellen ab, während er andauert.

„Daher ist es umso wichtiger, dass es gut behandelt wird und nicht etwa als Demenz missdeutet wird“, sagt Dr. Fischer. Auslöser sind oft mehrere Faktoren, die zusammenkommen. Ein Delir kann entstehen, wenn Botenstoffe Nervenzellen verändern und im Gehirn ein Chaos entstehen lassen. Mögliche Auslöser sind unter anderem Narkosemittel, Ängste oder auch Schmerzen. Die Oberärztin glaubt, dass ihr Vortrag vor allem für Angehörige älterer Menschen sehr interessant sein dürfte.

Der Eintritt ist wie immer im Zuge der Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ frei, um Anmeldung über die Klinikwebsite www.klinikum-tut.de, unter der Mailadresse oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder unter Telefon 07461/97-1608

Wiederbelebung auf Top-Niveau

Jährlich werden im Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) rund 100 Menschen nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand behandelt. Insbesondere bei außerhalb von Krankenhäusern reanimierten Patienten ist die weitere Prognose aufgrund der Schwere der Erkrankung äußerst ernst und im Verlauf ganz wesentlich von der Fachkompetenz und der Ausstattung der weiterbehandelnden Klinik abhängig. Dass man eben hier auf Top-Niveau arbeitet, hat das Klinikum nun schwarz auf weiß, und zwar in Form einer brandneuen CAC-Zertifizierungsurkunde. CAC steht für „Cardiac Arrest Center“ – zu Deutsch bedeutet dies „Herzstillstandszentrum“.

Damit zählt das KLT nun offiziell zu den spezialisierten Krankenhäusern für Patienten nach einem außerklinischen Herz-Kreislauf-Stillstand und hat damit in der näheren Region Alleinstellung: Die nächsten CAC sind in Friedrichshafen, Freudenstadt, Freiburg und Stuttgart. Zertifizierte Qualität erhöhe nicht nur das Vertrauen der Bevölkerung in die ärztliche Kunst, sondern gewährleiste tatsächlich eine verbesserte Patientenversorgung, weil Abläufe optimiert werden, meint Oberarzt Frank Ludwig, der das Zertifizierungsaudit gemanagt hat und das Herzstillstandszentrum leitet.

Dabei ist er keineswegs alleine zuständig, wenn es im Schockraum des Klinikums um Menschenleben geht. Vielmehr arbeiten im Zentrum Spezialisten verschiedener Disziplinen Hand in Hand. Im „Cardiac Arrest Center“ fließen ihre Expertise und wertvolle Erfahrungen aus ihrer langjährigen klinischen Praxis zusammen. Sie arbeiten auf der Grundlage höchster internationaler Standards, die im Auftrag des Deutschen Rates für Wiederbelebung (GRC) von einem interdisziplinären Team aus Anästhesisten, Kardiologen, Notfallmediziner und Intensivmediziner entwickelt und von den Deutschen Gesellschaften für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI), Kardiologie (DGK) sowie Medizinische Intensivmedizin und Notfallmedizin (DGIIIN) ratifiziert wurden.

Das nun verbrieft Know-how rund um die optimale Rettungskette, meint Dr. Ingo Rebenschütz, Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin des Klinikums Landkreis Tuttlingen, werde durch ideale Rettungsstrukturen im Klinikum Landkreis Tuttlingen ergänzt: sehr erfahrenes Personal im Schockraum, moderne Einrichtung wie ein Herzkatheterlabor, eine Intensivstation sowie ein Notarztwagen. Seine Kollegin Dr. Julia Schumm, Chefärztin der Kardiologie, weist allerdings darauf hin, dass es im Notfall ebenso auf den Einsatz geistesgegenwärtiger Ersthelfer ankomme: „Wenn diese nicht unverzüglich den Notarzt alarmieren und reanimieren, können wir das trotz aller Qualität hier im Klinikum meist nicht kompensieren.“

Dass die Aufstellung als Herzstillstandszentrum Patientinnen und Patienten aber durchaus viel bringen kann, ist durch eine Studie belegt. 2023, fünf Jahre nach der ersten CAC-Zertifizierung in Deutschland, wurde die Erhebung über deren Auswirkungen auf Patientenergebnis in Deutschland veröffentlicht: An drei Universitätskliniken hat man die Ergebnisse bei der Wiederherstellung von Patienten mit Herzstillstand vorher und nachher verglichen. Dabei zeigte sich, dass die Überlebensrate zwar ähnlich blieb, aber die Wahrscheinlichkeit eines günstigen neurologischen Zustands bei der Entlassung nach der CAC-Akkreditierung deutlich höher war.

KREISLANDFRAUEN-
VERBAND TUTTLINGEN



Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Do., 20.03.25, 19 Uhr: Vortrag "Nur ein starkes Kind ist ein geschütztes Kind – Gewaltprävention für Kinder"

Wie Kinder lernen, sich vorausschauend zu verhalten, ihre Umwelt bewusster wahrzunehmen und Situationen und Personen kritischer zu betrachten und einzuschätzen.

Referentin: Sandra Schikora, Staatl. anerk. Erzieherin und Leiterin für Selbstbehauptungskurse

Wo: Pizzeria San Marco, Hauptstraße 225, 78549 Spaichingen

Anmeldung bis 15.03.25 bei M. Heß, 0178 61 58 238

Mo., 24.03.25, 19 Uhr: Workshop: Neue Ideen zur kreativen Osterdekoration mit Naturmaterialien

Kursleitung: Christine Benne, Floristin; Kosten 10 / 12 €, Material gesondert

Wo: Bihrenberg 1, 78665 Frittlingen

Anmeldung bis 17.03.25 bei S. Kapp, 0151 43 12 62 91

Sa., 29.03.25, 9.30 Uhr: Frauenfrühstück mit Vortrag "Marmeladenglasmomente - Vom Denken und Danken, Prüfen und Bewahren"

Ein Morgen voller Genuss, Gemeinschaft und Herzlichkeit mit leckerem Frühstücksbuffet, inspirierendem Vortrag und netten Gesprächen

Referentin: Pfr. Frauke Winter; Kosten: 15 € / 18 €

Wo: Gemeindehalle; Schulstraße 1, 78604 Riethem-Weilheim

Anmeldung bis 21.03.25 bei S. Kapp, 0151 43 12 62 91

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

BADISCHER LANDWIRTSCHAFT-
LICHER HAUPTVERBAND



Die BLHV-Landsenioren informieren!

Der Landseniorenverband Südbaden e.V. im BLHV feiert am Sonntag, 6. April 2025 sein

25-jähriges Jubiläum im Gemeindesaal in Meßkirch (Ortsteil Heudorf). Zu unserer Jubiläumsfeier laden wir Euch recht herzlich ein. Einlass ist um 13:15 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Offizieller Beginn ist um 14:00 Uhr. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Gesangseinlage von Frau Doris Eichkorn mit anschließender Begrüßung von Präsident Hermann Ritter folgend mit einem Wort in den Tag von Pfarrer Peter Schock, Festrede von BLHV-Ehrenpräsident Werner Rappke, Zeitreise von der Gründung bis zum Jubiläum durch Geschäftsführer Armin Zumkeller, Ehrungen sowie Schlusswort und Danksagungen von Vizepräsident Hermann Keller und Bezirksvorsitzender Ewald Nübel.

Gegen ca. 16:30 Uhr endet der offizielle Teil und wir gehen dann zum gemütlichen Teil mit kleinem Imbiss und Austausch in lockerer Atmosphäre über. Wir, Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns heute schon diesen Meilenstein in der Gemeinschaft der Landsenioren und Landseniorinnen mit Euch zu feiern und Euch an unserem Jubiläum begrüßen zu dürfen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de



Wochenspruch:

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren (Römer 5,8)



Hoffnungsleuchtend

Warum leuchtest du so, fragt jemand.
Einer hat mich angesehen, sage ich.
Nichts musste ich vorzeigen. Keine Eintrittskarte. Kein Zeugnis. Selbst ausweisen musste ich mich nicht.
Er hat mich wider Erwarten für gut befunden. Ich sei, so sagt er, liebenswert.
So wie ich bin.
Tina Willms

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 16. März 2025

10.30 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)
Der Gottesdienst findet im Gemeindesaal statt.

Der Konfi3 Unterricht beginnt

Herzliche Einladung zum ersten Konfi3-Treffen am Freitag, 14. März von 15 - 17 Uhr zum Kennenlernen und zum Thema Taufe im Evang. Gemeindezentrum in Mühlheim.



Kirchengemeinderatssitzung in Mühlheim

Der Kirchengemeinderat trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 19. März um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum. Alle interessierten Gemeindeglieder können gerne daran teilnehmen.

Wie Lichter in der Nacht -

Ein Mutmachbuch über Menschen, die die Welt verändern
Lesung | Gespräch mit Autor und Friedensaktivist Jürgen Gräslin

Jürgen Gräslin wirft in seinem neuen Buch ein Licht auf das, was uns in diesen düsteren Zeiten Halt gibt und den Mut, nach vorne zu schauen. Im Gespräch mit Menschen wie Margot Käbmann, Gerhard Trabert und Franz Alt, die sich unbeirrt für Umwelt, Frieden und Freiheit, soziale Wärme und Vielfalt einsetzen, und die damit viel bewegen, wird die Welt ein wenig heller: Inspiration für alle, die glauben, als Einzelne könnten sie nichts erreichen - die Mutlosigkeit weicht Zuversicht.

Mi., 26.03.2025, 19:30 - 21:00
Refektorium des MGH (Neutorstr. 4-6)
8-15€ (nach Selbsteinschätzung)
In Kooperation mit der katholischen Erwachsenenbildung Kreis Rottweil e.V.

